



IÖR-Forum

Soziale Innovationen in der Nachhaltigkeitstransformation. Eine kritische Reflexion.

Prof. Dr. Raj Kollmorgen

Hochschule Zittau/Görlitz



Soziale Innovationen werden heute - im politischen, zivilgesellschaftlichen wie sozialwissenschaftlichen Diskurs - geradezu selbstverständlich als ein, wenn nicht *das* soziale Medium einer gelingenden Nachhaltigkeitstransformation begriffen. Der Vortrag möchte unter Problematisierung begrifflich-konzeptueller Grundlagen, der aktuellen Debatte und unter Nutzung empirischer Befunde diese These kritisch reflektieren und reformulieren.

(Quelle Foto: Hochschule Zittau/Görlitz)

Dienstag
30.05.2023
15:00 Uhr
Online

Ko-Referat

Partizipative Governance im Strukturwandel als sozio-politische Innovation

Dr. Sebastian Heer

IÖR Dresden

Strukturwandelprozesse stellen Gesellschaften vor Herausforderungen, die mit Fördermitteln allein nicht hinreichend lösbar sind. Vielmehr kristallisieren an der Allokation von Finanzmitteln bestehende gesellschaftliche Probleme, mit denen die Prozessgestaltung umgehen muss. Einen Zugang hierzu bietet die teilhabende Öffnung des Prozesses für Betroffene. Vor dem Hintergrund von Erfahrungen aus dem Lausitzer Strukturwandel soll thematisiert werden, inwieweit partizipative Governance als hilfreiche sozio-politische Innovation betrachtet werden kann.

Zoom-Link:

<https://ioer-de.zoom.us/j/81736890939?pwd=ZHVBRkc5WEMyS2pwY1RWMjc5NkY5QT09>

Moderation

Prof. Dr. Korzhenevych

Koordination

Dr. A.-M. Schielicke



DRESDEN
concept



Unsere Referent*innen

Prof. Raj Kollmorgen studierte Philosophie, Gesellschaftswissenschaften und Volkswirtschaftslehre in Berlin (HU Berlin, TU Berlin). Seit 2013 ist er Professor für Management sozialen Wandels an der Hochschule Zittau/Görlitz. Er beschäftigt sich mit vergleichender Transformationsforschung, mit Ostdeutschland und der deutschen Vereinigung, forscht zu sozial-ökologischem Wandel, innovativer Regionalentwicklung, Eliten sowie zum politischen Populismus und Radikalismus.

Eines seiner laufenden Forschungsprojekte befasst sich mit Engagementkonstellationen in ländlichen Räumen. Darüber hinaus leitet er das Strategieentwicklungsprojekt im Bündnis/Verbundprojekt Lausitz – Life and Technology.

Prof. Kollmorgen berät seit Jahren staatliche, politische und zivilgesellschaftliche Akteure und ist Mitglied verschiedener Organisationen und Gremien der wissenschaftlichen Fachberatung und des Wissenstransfers. Er ist gegenwärtig Mitglied der von der Bundesregierung berufenen Jury für den Standortwettbewerb zur Errichtung des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation (2022/2023).

Dr. Sebastian Heer ist Politikwissenschaftler und arbeitet als Seniorwissenschaftler am IÖR. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Governance von Transformations- und Strukturwandelprozessen sowie in Funktionsanalysen strukturpolitischer Willensbildungsprozesse; Fragen von Partizipation und Akzeptanz spielen dabei eine besondere Rolle.

IÖR-Forum

Das „IÖR-Forum“ ist eine öffentliche Plattform für den wissenschaftlichen Dialog und den Austausch mit der Gesellschaft. Mit diesem Veranstaltungsformat möchte das IÖR Impulse zur nachhaltigen Entwicklung und Transformation von Städten und Regionen setzen. Referent*innen kommen aus der Forschung („Wissenschaftsdialog“) sowie aus der öffentlichen Verwaltung, aus Unternehmen oder der Zivilgesellschaft („Wissenschaft-Praxis-Dialog“). Die Vorträge der Gäste aus dem In- und Ausland werden anhand von kurzen Berichten aus der Forschungsarbeit des IÖR flankiert. Das „IÖR-Forum“ steht allen Interessierten offen. Die Teilnahme ist kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

<https://www.ioer.de/ioer-forum/>